

Parameterbeschreibung

Parameter 00: Uhrzeiteinstellung

Einstellung der Uhrzeit über das mitgelieferte Funkuhrmodul
Nach dem Einschalten versucht der Regler max. 4 Minuten lang die aktuelle Funkzeit zu bekommen
(Bei Montage der Funkuhr darauf achten, daß die LED an der Funkuhr im Sekundentakt blinkt !)
Ist der Funkkontakt nicht möglich, so kann die Uhr auch von Hand über die rote Taste eingestellt werden. Die Uhr läuft dann mit dem Reglersystemtakt !

Parameter 01 bis 15 : Temperaturanzeige

Auf diesen Einstellungen wird der Temperaturwert des angewählten Fühlers angezeigt! (T1 - T15)

Parameter 16: Sommer- / Winterschaltung (Heizkreis 1):

Abhängig von der Außentemperatur und dem eingestellten Wert wird der Heizkreis ein-/ bzw. ausgeschaltet! Auch bei ausgeschaltetem Heizkreis wird ein Frostschutzprogramm bei Außentemperaturen unter einem einstellbaren Wert (Par.Nr.68) gefahren.
Hierbei wird ein Minimum von 20°C / Vorlauftemperatur eingehalten.

Parameter 17: Sommer- / Winterschaltung (Heizkreis 2):

siehe Parameternr. 16!

Parameter 18: Partyschaltung / Absenkung / Heizkreis 1

0 => normaler Heizbetrieb
1 => Partyschaltung , schaltet den Heizkreis ständig ein
2 => Absenkbetrieb, senkt den Vorlauf immer ab

Parameter 19: Partyschaltung / Absenkung / Heizkreis 2

siehe Parameternr. 18!

Parameter 20: Zeitsteuerung Heizstäbe E1/E2

gibt die Heizstäbe E1/E2 nur in den unter Parameternr. 43 - 46 eingestellten Zeiten frei!
In den Sommermonaten kann so dem Kollektor unter Tags Vorrang gegeben werden!

Parameter 21: Tageskorrektur Heizkreis 1

Parallelverschiebung der Heizkurve um den eingestellten Wert im normalen Betrieb

Parameter 22: Nachtkorrektur Heizkreis 1

Parallelverschiebung der Heizkurve um den eingestellten Wert im Absenkbetrieb

Parameter 23: Tageskorrektur Heizkreis 2

Parallelverschiebung der Heizkurve um den eingestellten Wert im normalen Betrieb

Parameter 24: Nachtkorrektur Heizkreis 2

Parallelverschiebung der Heizkurve um den eingestellten Wert im Absenkbetrieb

Parameter 27 bis 30: Schaltuhr für die Brauchwasserladepumpe (P2)

2 Zeitfenster für die Brauchwasserbereitung

Parameter 31 bis 36: Schaltuhr für die Heizungspumpe (P4)

3 Zeitfenster für den Heizkreis 1 (Frostschutzfunktion auch außerhalb der Zeitfenster)

Parameter 37 bis 42: Schaltuhr für die Heizungspumpe (P7)

3 Zeitfenster für den Heizkreis 2 (Frostschutzfunktion auch außerhalb der Zeitfenster)

Parameter 43 bis 46: Schaltuhr für die Heizstäbe E1/E2

2 Zeitfenster für die Heizstab-Ansteuerung (Freigabe durch Parameternr. 18)

Parameter 47 bis 52: Schaltuhr für Zirkulationspumpe (P1)

3 Zeitfenster für die Zirkulationspumpe

Parameter 53: Heizkurvenpunkt 1 vom Heizkreis 1

Heizkurvenpunkt 1 = benötigte Vorlauftemperatur bei + 15°C Außentemperatur

Parameter 54: Heizkurvenpunkt 2 vom Heizkreis 1

Heizkurvenpunkt 2 = benötigte Vorlauftemperatur bei - 15°C Außentemperatur

Parameter 55: Absenkung Heizkreis 1

Absenkung der Vorlauftemperatur um den eingestellten Wert

Parameter 56: Hysterese Heizkreis 1

keine Nachregelung der Vorlauftemperatur bei Schwankung um +/- den halben Hysteresenwert

Parameter 57: Messrate Heizkreis 1

in diesem Messintervall wird die Vorlauftemperatur gemessen und bei Bedarf nachgeregelt

Parameter 58: Heizkurvenpunkt 1 vom Heizkreis 2

Heizkurvenpunkt 1 = benötigte Vorlauftemperatur bei + 15°C Außentemperatur

Parameter 59: Heizkurvenpunkt 2 vom Heizkreis 2

Heizkurvenpunkt 2 = benötigte Vorlauftemperatur bei - 15°C Außentemperatur

Parameter 60: Absenkung Heizkreis 2

Absenkung der Vorlauftemperatur um den eingestellten Wert

Parameter 61: Hysterese Heizkreis 2

keine Nachregelung der Vorlauftemperatur bei Schwankung um +/- den halben Hysteresenwert

Parameter 62: Messrate Heizkreis 2

in diesem Messintervall wird die Vorlauftemperatur gemessen und bei Bedarf nachgeregelt

Parameter 63: Maximaltemperatur Puffer (T2max oder T6max bei Programm Nr. 3)

Bei Überschreiten dieses Wertes wird über den Heizkreis 1 eine Notkühlfunktion aktiviert d.h. es wird nach einem unter Parameternr. 88 eingestellter Vorlaufwert geregelt

Parameter 64: Maximaltemperatur Warmwasser (Brauchwasser) (T10max):

Es wird über Drehzahlregelung der Pumpe (P2) der eingestellte Warmwasserwert eingeregelt.

Parameter 65:

Überschreitet T8 im Holzkessel den eingestellten Wert, so wird über eine drehzahlgeregelte Pumpe der Speicher geladen (Hysterese fix 5°C)!

Parameter 67: T5ein / Heizkreispumpen (P4/P7)

Bei Überschreiten des eingestellten Werts schalten die Heizkreise ein

Parameter 68: Frostschutzfunktion

Sinkt die Außentemperatur unter den eingestellten Wert, so wird in den Heizkreisen ein Minimum von 20 °C gehalten!

Parameter 69: T6ein / PWT-Pumpe (P2)

Bei Überschreiten des eingestellten Werts im Puffer oben, ist die Brauchwasserbereitung freigegeben

Parameter 70: Hysterese

Wert von Parameter 69 - Hysterese => Brauchwasserbereitung gesperrt

Parameter 71a: T9ein / BW-Pumpe (P2)/ Plattenwärmetauscher

Programmnummer 1 (Parameternr. 99):

Bei Unterschreiten des eingestellten Werts schaltet Brauchwasserplattenwärmetaucherpumpe P1 ein

Parameter 72: Hysterese

Programmnummer 1 (Parameternr. 99):

Wert von Parameter 71 + Hysterese => PWT-Pumpe schaltet wieder aus

Fällt die Temperatur T9 in einer Sekunde um diesen Wert so wird die Pumpe P2 eingeschaltet

Parameter 73: T14ein / Zirkulations-Pumpe (P1)

Bei Überschreiten des eingestellten Werts der Zirkulationstemperatur (T14) schaltet die Zirkulationspumpe (P1) aus!

Parameter 74: Hysterese

Wert von Parameter 73 - Hysterese => Zirkulationspumpe (P1)schaltet wieder ein

Parameter 77: T6min / Heizstäbe

Unterschreitet bei Brauchwasseranforderung T6 den eingestellten Wert (T6min),so schaltet die Regelung den Heizstab E1 ein und heizt solange bis T5 ein eingestelltes Maximum (Parnr. 78) erreicht hat!

Es ist bei der Einstellung darauf zu achten, daß Par.nr. 77 / T6min immer kleiner ist als Par.nr. 78 / T5max (z.B T6min = 45°C ; T5max = 48°C).

Bei Anforderung der Heizkreise werden beide Heizstäbe E1 und E2 eingeschaltet und entsprechend dem momentan höchsten Vorlaufsollwert wieder ausgeschaltet, d.h. E1 und E2 heizen bis T4 gleich den maximalen Vorlaufsollwert zuzüglich 2°C erreicht hat!

Parameter 78: T5max / Heizstäbe

siehe Par.nr 77

Parameter 79: Einschaltdifferenz

Einschalttemperaturdifferenz zwischen Kollektortemperatur (T1) und der unteren Puffertemperatur (T2)
Die Einschaltdifferenz muß immer größer sein als die Ausschaldifferenz!

Parameter 81: Ausschaltdifferenz

Ausschalttemperaturdifferenz zwischen Kollektortemperatur (T1) und der unteren Puffertemperatur (T2)

Parameter 82: Einschaltdifferenz/ Holzkessel

Einschalttemperaturdifferenz zwischen Holzkesseltemperatur (T8) und der unteren Puffertemperatur (T2)

Parameter 85: Regelzeit / T10 (P2) Brauchwasser

In diesem Messintervall wird die Warmwassertemperatur (T10) abgefragt und über Drehzahlregelung von der Pumpe (P2) die Warmwassertemperatur (T10) auf dem eingestellten Wert (Parnr. 65) gehalten.

Parameter 87: Heizkreise / Absenkung / Abschaltung

1.0 => Absenkbetrieb der Heizkreise in den im Wochenprogramm eingestellten Zeitfenstern

2.0 => Abschaltung der Heizkreise in den im Wochenprogramm eingestellten Zeitfenstern (Frostschutzfunktion bei Außentemperaturen unter 0°C)

Parameter 88: Vorlauftemp. (T12) bei Notkühlung

Vorlauftemperatur T12 bei Notkühlung des Puffers, d.h. wenn T2 bzw. T6 (bei Programm Nr. 3) größer als Par.nr. 63 (T2max) ist, wird über Heizkreis 1 eine Notkühlung vollzogen!

Parameter 89 und 90: Sollwerte / Heizkreise

Anzeige der jeweiligen Vorlaufsollwerte der beiden Heizkreise entsprechend der Heizkurve

Parameter 91 -> 98: Betriebstundenzähler

Betriebstundenzähler für den Brenner und alle Pumpen

Parameter 99: Programmnummer

Einstellung des Reglerprogrammes!

Bei Programmnummer 4 werden alle drehzahlgeregelten Pumpen mit 30 % angesteuert!
(Wichtig bei der Inbetriebnahme, um zu sehen, ob alle Pumpen auch anlaufen)

1 = Normalbetrieb (Heizungsregelung und Warmwasserbereitung)

2 = Absenkbetrieb (nur Heizungsregelung im Absenkbetrieb, keine Warmwasserbereitung)

Die Betriebsmodi 1 und 2 können über die Klemmen 15 und 30 umgeschaltet werden.
Siehe auch Beschreibung weiter vorne

Parameter A0 : Anzeige / Einstellung des Wochentages

Bei Betrieb mit Funkuhrmodul wird der Wochentag über die Funkuhr eingestellt!

Bei fehlendem Funkkontakt kann der Wochentag auch von Hand eingestellt werden!

1 = Montag, 2 = Dienstag, , 7 = Sonntag

Parameter A1 -> C8: Wochenprogramm für den Absenkbetrieb / Abschaltung / Heizkreis 1

Einstellung von je 2 Zeitfenster für die Absenkung oder Abschaltung pro Tag

In dem eingestellten Zeitfenster wird die Vorlauftemperatur abgesenkt oder der Heizkreis abgeschaltet

Parameter C9 -> F6: Wochenprogramm für den Absenkbetrieb / Abschaltung / Heizkreis 2

Einstellung von je 2 Zeitfenster für die Absenkung oder Abschaltung pro Tag